hauses herbeigeführt hat, sollen dadurch beseitigt werden, daß lediglich der große Festsaal in diesem Jahre benutzt wird. Die Anzahl der darin verfügbaren Plätze ist etwa 450. Es können daher

nur die Mitglieder des Börsenvereins und die Ehrengäste

berücksichtigt werden. Wünschen bezüglich der Tafelordnung, welche man bei der Bestellung angeben wolle, wird der Festausschuß in weitestgehendem Maße Rechnung tragen. Es sei besonders darauf aufmerksam gemacht, daß den auswärtigen Herren nicht, wie bisher üblich, ohne weiteres bei ihren Herren Kommissionären Plätze angewiesen werden, sondern daß eine allgemeine Tafelordnung aufgestellt wird in der Weise, wie sie sich bei Gelegenheit des IV. internationalen Verlegerkongresses zur allgemeinen Zufriedenheit bewährt hat.

Die Bestellungen, die eigenhändig mit dem Namen des Börsenvereins-Mitgliedes zu unterzeichnen sind, werden genau in der Reihenfolge des Einganges berücksichtigt, und es sollen keinesfalls mehr als die angegebene Anzahl Plätze ausgegeben werden.

Am **Montag, den 28. April,** wird **abends 8 Uhr** ein

Bierabend

im großen Saale des Zoologischen Gartens

stattfinden, zu dem wir hierdurch die Herren Prinzipale und Gehülfen einladen. Der Eintrittspreis ist gleichmäßig auf je 2 ℳ festgesetzt, wofür

kaltes Büffet und Spatenbräu

zur Verfügung steht.

Ueber besondere Darbietungen an diesem Abend behalten wir uns noch weitere Mitteilungen vor.

Die Räumlichkeiten des Zoologischen Gartens ermöglichen es, auch den Damen der Festteilnehmer Zutritt zu gewähren und zwar sind hierfür ausschließlich die Gallerien reserviert.

Zum Saal haben Damen keinen Zutritt.

Eintrittskarten für Damen kosten ebenfalls je 2 ℳ, und es ist auch auf der Gallerie für Aufstellung eines kalten Büffets und Verabreichung von Bier Sorge getragen.

Mit Rücksicht auf die Einschränkung der Teilnehmerzahl des Kantate-Festmahls empfehlen wir den Herren Prinzipalen, für ihre Herren Gehülfen und deren Damen in recht umfassender Weise Karten zum Bierabend zu bestellen.

Wir würden uns freuen, wenn die geehrten Leipziger Börsenvereins-Mitglieder auch die Gäste, die sie zum diesjährigen Kantate-Festmahl nicht einladen können, zum Montag Abend mitbrächten.

Bestellungen auf Tafelkarten und Eintrittskarten zum Bierabend sind nur an die Geschäftsstelle des Börsenvereins in Leipzig zu richten. Die Verteilung der Karten zum Festmahl und zum Bierabend erfolgt am Freitag, den 25. April. Für die auswärtigen Herren werden dieselben bei deren Herren Kommissionären abgegeben.

Der Vorstand des Börsenvereins und der Festausschuß hoffen auch in diesem Jahre auf ein fröhliches Kantate!

Der Festausschuß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.
Preise in Mark und Pfennigen.

Fr. Bahn in Schwerin.

Behm, U.: Christus, der uns selig macht! Predigten üb. die evangel. Lektionen des Kirchenjahres. 1. Bd. Die festl. Hälfte des Kirchenjahres. (VII, 246 S.) gr. 8°. n. 2. 50; geb. in Leinw. n. 3. —

Haack, E.: Warum bedürfen wir Predigerseminare? Rede. (15 S.) gr. 8°. n. —. 30

Hunzinger, A. W.: Die Bühne als moralische Anstalt. Optimismus od. Pessimismus? Naturgesetz u. Wunderglaube. Brennende Fragen im Lichte der Ewigkeit. Vorträge. (48 S.) gr. 8°. n. —. 80

C. Bange's Verlag in Leipzig.

Beruf, mein künftiger! Praktische Anleitg. zur Berufswahl. 17. Hft. 12°. n. —. 50
17. Eisenbahnbeamte, der, im mittleren nichttechnischen Dienste. (Bureau-, Stations-, Güter-, Abfertigungs- sowie Kanzleidienst.) (57 S.)

C. H. Beck'sche Verlags-Buchh. in München.

Piloty, R.: Arbeiterversicherungsgesetze. Textausg. m. Einleitg., Anmerkgn. u. den wichtigsten Ausführungsvorschriften. 2. vollständig neubearb. Aufl. 2. Bd. Unfallversicherungsgesetze vom 30. VI. 1900 in der Fassg. der Bekanntmachg. des Reichskanzlers vom 5. VII. 1900 (m. Ausschluß des See-Unfallversicherungsgesetzes) erläutert. (XXI, 664 S.) 12°. Geb. in Leinw. n. 4. 50

Louis Burger in München.

Kuhn, F. J.: Betrachtungen üb. Majestäten u. Majestätsbeleidigungen der römischen Kaiserzeit. (380 u. VIII S.) gr. 8°. In Komm. n. 5. —

Enßlin & Laiblin's Verlagsbuchh. in Reutlingen.

Enßlin's Roman- u. Novellenschatz. 2. Bd. 8°. bar —. 20
2. Köhler, H.: Der neue Ekkehard. — Herzenskämpfe. 2 Novellen. Mit Bildern v. W. Planck. (96 S.)